

Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Schwaben-Süd)

TTF Bad Wörishofen 1955 : TV Waal II
Samstag, 14.10.2023, 15:00 Uhr

Niederlage für die TTF Bad Wörishofen 1955 in der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Schwaben-Süd)

Mit langem Atem entführten die Gäste des TV Waal II am vergangenen Samstag in der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Schwaben-Süd) beim 6:4 zwei Punkte aus dem Spiel bei der TTF Bad Wörishofen 1955. Den feierlichen Siegpunkt im 5. Saisonspiel des Auswärtsteams erzielte Rainer Wiedemann, der mit dem Sieg im zweiten Einzel vorzeitig den sechsten Punkt für seine Mannschaft erzielte. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um Spitzenspieler Michael Endhart nun 4 Siege auf dem Tabellenkonto.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten Eschenlohr / Müller letztlich auf Lager, um Schleich / Wiedemann final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Zwischenzeitlich konnten Wild / Wolf zwar einen Satz für sich entscheiden, verloren danach das Spiel gegen Endhart / Heiß aber trotzdem klar mit 6:11, 6:11, 11:8, 4:11. Nach den anfänglichen Spielen standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 0:2 gegenüber. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der nachfolgenden 1:3 Niederlage jedoch für Xaver Eschenlohr gegen Sandro Schleich. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte als eindeutige Aufgabe für Michael Endhart erwartete Partie am Nachbartisch zu Ende. Simon Wild gewann gegen Michael Endhart mit 3:2. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:3 an den Tisch. Lukas Wolf war in der Partie gegen Rainer Wiedemann nicht zu stoppen und gewann eher sicher mit 3:0. Daniel Müller gelang es Peter Heiß zu bezwingen – das extrem enge und im Vorfeld bereits als offen erwartete Duell endete erst im Entscheidungssatz. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Beim Stand von 3:3 gingen die Spitzenspieler der TTF Bad Wörishofen 1955 und des TV Waal II in die Box. Chancenlos war hingegen daraufhin Xaver Eschenlohr gegen Michael Endhart nicht, aber mehr als ein 7:11, 4:11, 11:6, 11:13 sprang nicht heraus. 4:2 (Eschenlohr) bzw. 8:2 (Endhart) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Ein Satz reichte nicht, weshalb Simon Wild die Begegnung gegen Sandro Schleich, der im Vorfeld auf Grundlage der spielstärkerelevanten TTR-Werte als in etwa auf Augenhöhe eingeschätzt wurde, letztlich mit 1:3 verlor. Beim 3:0-Sieg gelang es Lukas Wolf den Gastspieler Peter Heiß in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 4:5. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte indessen nachfolgend Daniel Müller letztlich parat, um Rainer Wiedemann final zu gefährden, somit stand es am Ende der im Vorfeld als eher offen einzuschätzenden Partie 0:3. Damit war das letzte Einzel des Tages im Kasten und der TV Waal II verließ nach spannendem Spielverlauf mit einem 6:4 Triumph die Halle.

Nach dieser Niederlage heißt es für die TTF Bad Wörishofen 1955 nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den SSV Wildpoldsried am 03.11.2023 Punkte einzufahren. Die Mannschaft des TV Waal II wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen die TTF Bad Wörishofen 1955 II am 20.10.2023 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

TTF Bad Wörishofen 1955

Doppel: Eschenlohr / Müller 0:1, Wild / Wolf 0:1

Einzel: X. Eschenlohr 0:2, S. Wild 1:1, L. Wolf 2:0, D. Müller 1:1

TV Waal II

Doppel: Schleich / Wiedemann 1:0, Endhart / Heiß 1:0

Einzel: M. Endhart 1:1, S. Schleich 2:0, P. Heiß 0:2, R. Wiedemann 1:1